

Der Rider ist Teil des Gastspielvertrages.

Bei Fragen bitte Rücksprache halten. Änderungen sind immer möglich.

Nichterfüllung entspricht Nichterfüllung des Vertrages!

1. Tonanlage

Benötigt wird ein qualitativ hochwertiges Marken-Stereo PA System, das dem Veranstaltungsort entsprechend ausreichend dimensioniert ist: Minimum 105db SPL (A-gewichtet) von 20 Hz bis 20 kHz am FOH-Platz bei 70% Endstufenleistung. Dementsprechend auch ausreichend Subwoofer (das doppelte als üblicher Weise reicht meistens). Die gesamte Tonanlage muss ordnungsgemäß und sicher installiert sein und mit den richtigen Frequenzweichen, Presets und Amps betrieben werden. Bevorzugte Tonanlagen sind L-Acoustics (V-Dosc/dVDosc, Kudo), d&b (Q und J Serie), Meyer Sound (Milo) oder ähnliche Produkte andere namhafter Hersteller. Nicht erwünscht sind Zoff, Zeck, Oberton, Dynacord, Behringer, Mackie, Selbsgebautes oder semiprofessionelle Lautsprechersysteme.

Ein mit der Tonanlage vertrauter Techniker muss ebenfalls zugegen sein.

Unser FOH-Techniker muss bei Bedarf Zugang zu den Weichen und Amps und vom FOH aus Zugang zu den Controller-Parametern haben. Die Tonanlage muss bei unserem Eintreffen eingemessen und spielbereit sein.

Die Lautstärke beträgt Minimum 90 dB.

2. FOH Platz und Mischpult

Wir haben immer einen eigenen FOH-Techniker dabei!

Der Mischplatz muss ebenerdig, mittig zur Bühne und nicht weiter als 40m von der Bühne entfernt sein! Wir bringen kein eigenes FOH-Pult mit. Es wird ein Digitalpult mit mind. 32/12 Kanälen benötigt.

Folgende Pulte werden bevorzugt:

- Allen & Heath iLive T112 oder T144 mit IDR 32 oder IDR48
- MIDAS M32 oder Pro1 oder Pro2
- Bitte kein Yamaha, Behringer oder PreSonus Pulte

Wenn kein Digitalpult gestellt werden kann wird folgendes als Alternative benötigt:

- Analoges Pult mit min 32/12 Kanälen, gerne Soundcraft MH3 oder Spirit-Serie, Allen & Heath GL-Serie
- 32/12 Multicore mit Stagebox auf der Bühne
- 31 Band EQ für alle Returns
- Mind. 4 Kompressoren
- Mind. 3 Gates
- Reverb/Delay, von Lexicon oder TC-Electronic, keine Behringer-Komponenten

Wenn der FOH Platz von keinem unserer Crew-Mitglieder besetzt ist muss dieser spätestens bei Publikumseinlass bewacht werden. Während dem Konzert muss ein mit dem System vertrauter Techniker am FOH sein.

3. Monitoring

Wir bringen unser eigenes InEar-System mit, welches mit 6 Return-Wegen vom FOH-Pult aus ansteuerbar sein muss. Wir benötigen jedoch zusätzlich zwei 15“ Monitor-Wedges welche parallel geschleift werden müssen. Hierfür muss ein zusätzlicher Return-Weg vom FOH bereitgestellt werden. Die Wedges sind auf der Bühne parallel, vorne mittig zu positionieren.

4. Mikrofone, Kabel, Stative

Wir bringen die Gesangsmikrofone selber mit, Ausnahme für die Lead-Vocals, hier muss eine Funkstrecke mit Shure U87-Kopf, Sennheiser E945-Kopf oder E 965-Kopf gestellt werden.

Benötigt wird eine komplette Schlagzeugmikrofonierung, Mikrofone für Gitarre und Percussion. Genau Details zu Marken/Modellen und Stativen bitte der Kanalliste entnehmen.

5. Bühnen-Strom

Backline-Power auf der Bühne bitte 3x 16A Schuko (Potential wie örtliche PA!) an DrumRiser, Stage Left, Stage Right mit ausreichend Verteilung.

6. Bühne / Riser

Die für die Tonewood Produktion frei verfügbare Bühnenfläche muss eine min. Breite von 6m, eine min. Tiefe von 4m und eine freie min. Höhe von 4m über Bühnenniveau haben.

Riseraufbau ist je nach Veranstaltungsort unterschiedlich, siehe Stageplot. Insgesamt wird ein Riser mit 2x3 Meter (quer) benötigt. Die Frontseite bitte mit schwarzem Molton abhängen.

Falls es die Gegebenheiten verlangen und das Schlagzeug nach Soundcheck nicht stehen bleiben kann, müssen die Riser Rollen haben.

Außerdem muss die komplette Rückwand der Bühne mit schwarzem Molton komplett abgehängt sein. Wir reisen mit einem 4m x 3m großem Backdrop. Bitte genügen Hängemöglichkeiten bereitstellen!

7. Licht

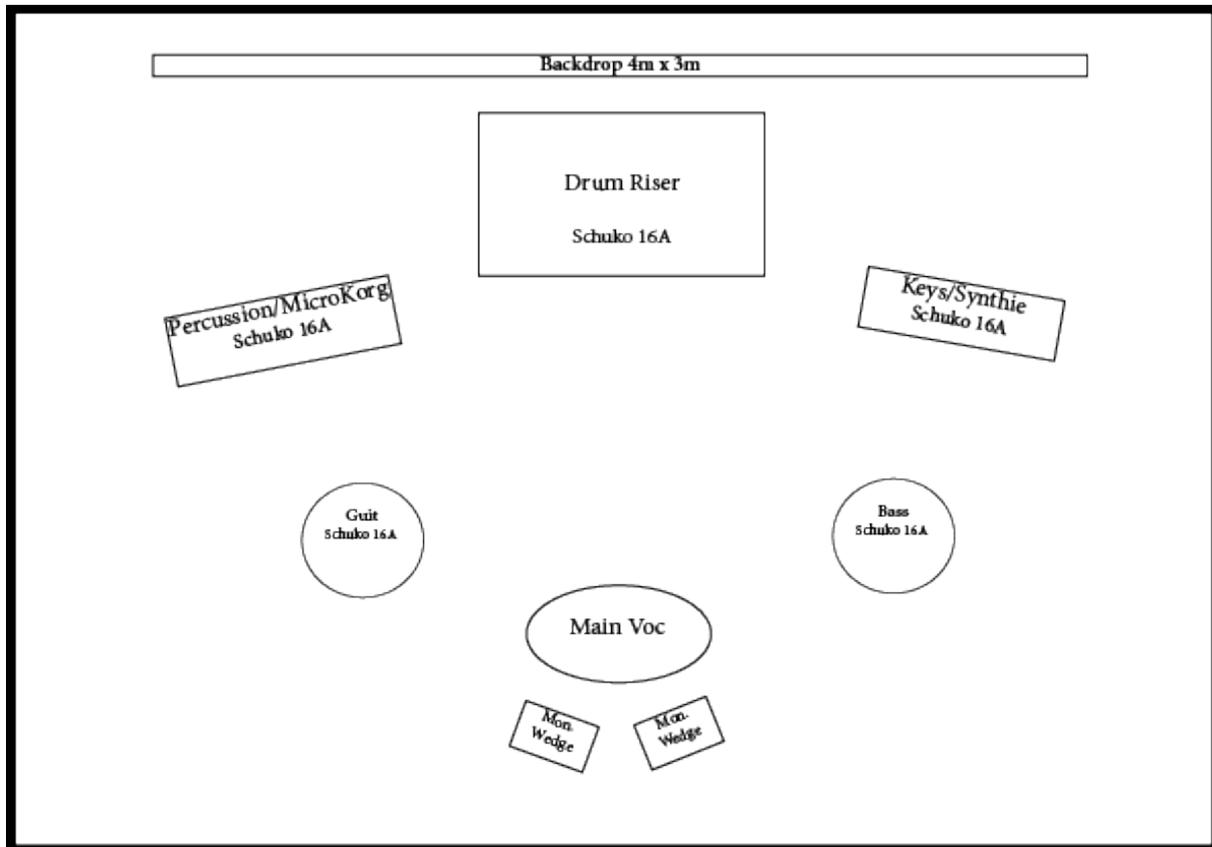
Tonewood bringt keinen eigenen Lichttechniker oder Lichtequipment mit. Vor Ort ist ein erfahrener Lichttechniker zu stellen.

Ausnahme, wir bringen ein eigenes Tonewood-Leuchtschild mit, mit den Maßen BxTxH 1400x380x2500mm für welches eine Schuko-Leitung unabhängig vom Ton auf eigenes Dimmerpack gelegt werden muss!

8. Kanalbelegung

CH.	Instrument	Stativ	Mikrofon	+48V
1	BD	Klein	Sennheiser e 902 oder Audix D6	
2	SN	Mittel	Sennheiser e 906 oder Audix i5	
3	HH	Mittel	Sennheiser e 914 oder Audix ADX51	X
4	OH L	Groß	Sennheiser e 914 oder Audix ADX51	X
5	OH R	Groß	Sennheiser e 914 oder Audix ADX51	X
6	Tom 1	Klemm	Sennheiser e 904 oder Audix D2	
7	Tom 2	Klemm	Sennheiser e 904 oder Audix D2	
8	Tom 3	Klemm	Sennheiser e 904 oder Audix D2	
9	Bass DI			
10	Guit Top	Klein	Shure Beta 57	
11	Guit Bottom	Klein	Shure Beta 57	
12	Key L		DI	X
13	Key R		DI	X
14	Synth L		DI	X
15	Synth R		DI	X
16	Mikro Korg L		DI	X
17	Mikro Korg R		DI	X
18	Percussion L	Groß	Sennheiser e 914 oder Audix ADX51	X
19	Percussion R	Groß	Sennheiser e 914 oder Audix ADX51	X
20	Vocals Kim	Teller-Stativ	U87, E945, E965	
21	Vocals Björn	Groß		
22	Vocals Key	Groß		
23	Ambience StageLeft	Groß	AKG C 1000	X
24	Ambience StageRight	Groß	AKG C 1000	X
Return 1	Main PA Links			
Return 2	Main PA Rechts			
Return 3	Main PA Sub			
Return 4	Kim InEar			
Return 5	Björn InEar			
Return 6	Key InEar			
Return 7	Tim InEar			
Return 8	Felix InEar			
Return 9	Max InEar			
Return 10	Monitor Wedges Front		(15" Wedges)	

9. Stageplot



DIES IST EIN ALLGEMEINER RIDER, DER SICH AUFGRUND DIVERSEER UMSTÄNDE UND GEGEBENHEITEN IMMER LEICHT ÄNDERN KANN. DAHER BITTEN WIR UM EINE RECHZEITIGE KONTAKTAUFNAHME MIT UNSEREM MANAGEMENT, UM ALLE DETAILS DER JEWEILIGEN SHOW BESPRECHEN ZU KÖNNEN!